

Stadtteil Wehrdigt richtete fünften Weihnachtsmarkt aus



Die Schloßwache 1757 präsentierte zeitgenössische Militärmusik aus dem 18. Jahrhundert.

An einem neuen Standort sollte er in diesem Jahr stattfinden: der Weihnachtsmarkt im Wehrdigt. Vom Gelände neben der Gaststätte „Stadt Altenburg“ zog der Markt erstmals in den Innenhof der Marienstraße 46 um. Eröffnet wurde er durch Rainer Kühn, den Vorsitzenden des „Bürgervereins Wir im Wehrdigt“ e. V. Glauchau.

Das neue Areal machte es u. a. möglich, das Angebot – insbesondere für die Kinder – zu erweitern. So konnte in der C-Punkt Gemeinde eine Wichtelwerkstatt eingerichtet werden, in der sich die kleinen Besucher im Basteln und kreativen Gestalten betätigen konnten. Im Clubkino liefen beliebte Kinderfilme – eine prima Gelegenheit, sich zurückzuziehen, während sich die Erwachsenen nach ihrem Rundgang bei ei-

nem Becher Glühwein, Punsch oder Kaffee an einem der Stehtische zusammenfinden konnten. Vorleserin Sophie vom Stadtteil-Management Unterstadt-Mulde lud in das „Märchenzelt“ ein, wo sie bekannte und weniger bekannte Märchen vortrug. Mit Spannung erwartet wurde Maskottchen Trudi, die passend zum Anlass als Weihnachtsente auftrat. Sie hatte alle Hebel in Bewegung gesetzt und kam in einem mittlerweile schon historischen „Trabant“ zu Besuch. Damit zog sie alle Augen auf sich. Natürlich hat sie auch viele kleine Geschenke dabei gehabt.

Neben einer Glühwürmchenwanderung durch den Wehrdigt haben zahlreiche weitere Akteure und Überraschungen zum Gelingen des Weihnachtsmarktes beigetragen. □



Arthur (Mitte) probierte sich am Stand der Lutherkirche mit ein wenig Hilfe von Vater Marcus beim Plätzchen verzieren aus. Bruder Leopold (r.) schaute zu.



Die flotten Weihnachtselfen vom Carnevalsclub Glauchau e. V. sorgten mit ihrem vergnüglichen Beitrag für Begeisterung.

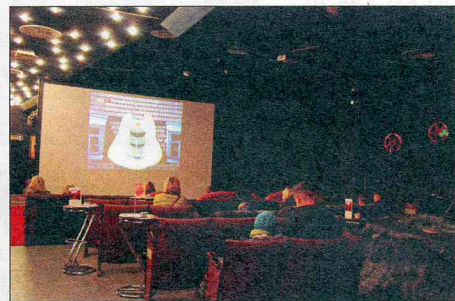
Puppentheater spielt in der Sachsenlandhalle

Am Sonntag, den 11. Januar 2015, um 15:00 Uhr wird in der Sachsenlandhalle Glauchau das Märchen „Kasperle und der kleine Rabe Socke“ aufgeführt, das für Kinder ab 2 Jahren geeignet ist. Es handelt sich dabei um ein Mit-Machttheater, deshalb dürfen alle Kinder dem Kasper helfen, die vom kleinen Rabe Socke gefundenen Spielsachen seinen Besitzern zurückzugeben. Zum Schluss dürfen sich alle Kinder persönlich vom Kasper verabschieden. Groß und Klein sind herzlich eingeladen.

M. Hein □



Beim Kinderbasteln konnten u.a. Adventsgestecke gestaltet werden.



Film ab! hieß es im Clubkino Glauchau. Zu den Filmbesuchern zählte nicht nur die junge Generation, auch Eltern und Großeltern verweilten hier gern. Fotos: Stadt Glauchau



„Kasperle und der kleine Rabe Socke“

Foto: Puppentheater Anzeige

Eine Auswahl der besten GOSPELSÄNGER der USA!

The BEST of Black Gospel

Bekannt aus ARD & ZDF

Die hervorragende Qualität des Chores zeichnet sich durch Fernsehauftritte in den ARD und ZDF-Sendungen mit Thomas Gottschalk, José Carreras, Carmen Nebel oder Florian Silbereisen aus. Die Ausnahmekünstler bieten die bekanntesten und schönsten Gospelsongs in einem sehr emotionalen Programm mit garantiertem Gänsehautfeeling. **Fr, 23. Januar 2015**

St. GEORGENKIRCHE-GLAUCHAU

Karten ab 26,-€: Freie Presse 0800-80 80 123, Touristinfo 03763-25 55.

Online: www.bestofblackgospel.de

Hotline: 01805-700 733* (0,14 € pro Minute, Mobil abweichend)

Andreas Franke

Frohe Weihnacht und ein gesundes neues Jahr wünschen wir unserer werten Kundschaft, Freunden und Bekannten.

Vollbiologische Kleinkläranlage in Kunststoff oder Beton, energiesparend, betriebssicher!

Schon heute die geforderten Reinigungswerte von morgen! (nach EU-Norm)

Hauptstraße 41 • 08371 Glauchau/OT Niederlungwitz
Telefon (0 37 63) 22 96 • Fax (0 37 63) 4 41 94 15
Funk (01 77) 2 11 85 27